



Gemeinderatsvorlage Nr. 149/2016
 Ortschaftsratsvorlage WM Nr. /
 Ortschaftsratsvorlage TB Nr. 20/2016

Vorlage an	GR <input type="checkbox"/>	VA <input checked="" type="checkbox"/> AUT <input type="checkbox"/>	OR-WM <input type="checkbox"/> OR-TB <input type="checkbox"/>	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/>	nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am		27.10.16			
Vorberatung	ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/> AUT <input type="checkbox"/>	OR-WM <input type="checkbox"/> OR-TB <input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/>	nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am			11.10.16		
Sperrvermerk für Presse	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	Verfasser: Andrea Müller Beteiligte FB: 1, 4		Beteiligung des Umweltschutzbeauftragten ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Aktenzeichen 792.451 592.61	Stichwort Wanderwege		Folgekostenberechnung ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>		

Ausweisung und Beschilderung eines Premiumwanderwegs "Auerhahnweg Schramberg-Tennenbronn"

1. Bericht

Schramberg ist ausgezeichnete Wanderort und Mitglied im PAKT Wandern (Arbeitskreis der Schwarzwald Tourismus GmbH) und benötigt, um die Auszeichnung weiterhin zu erhalten, zertifizierte Wanderwege. Die Schwarzwald Tourismus GmbH legt bei ihrem Themenschwerpunkt Wandern großen Wert auf Premiumwanderwege, setzt diese für eine gemeinsame Vermarktung sogar voraus. Premiumwanderwege, die bei der Zertifizierung eine bestimmte Punktzahl überschreiten, können von der Schwarzwald Tourismus GmbH zusätzlich als Schwarzwälder Genießerpfad ausgezeichnet werden.

Der Landkreis Rottweil hat mit seiner Initiative „Wanderparadies Schwarzwald und Alb“ ebenfalls einen Schwerpunkt für qualitativ hochwertige Wanderangebote geschaffen. Er legt für seine Vermarktung von Wanderangeboten Wert auf zertifizierte Wanderwege.

Für die Zertifizierung als Premiumwanderweg gibt es vom Deutschen Wanderinstitut enge Qualitätskriterien, insbesondere zur Wegbeschaffenheit (sehr geringer Anteil an verdichteten und asphaltierten Wegen), zu abwechslungsreichen Landschaftsformationen, Kulturdenkmalen, Themenorientierung, Möblierung und zu Aussichtspunkten.

Bisherige Vorschläge für entsprechende Wanderrouten scheiterten in Schramberg insbesondere an den zu hohen Anteilen an verdichteten und asphaltierten Wegen. Alternative Wegführungen erhielten bisher nicht immer die erforderliche Zustimmung aller Grundstückseigentümer.

Für den Stadtteil Tennenbronn wurde im Jahr 2015 ein Entwicklungskonzept unter Beteiligung der Bürgerschaft erarbeitet. Das Konzept wurde im Gemeinderat im Juli 2015 verabschiedet.

Im Themenbereich „Landschaftserleben – Stärkung der Naherholungs-Infrastruktur“ wurde als eine Maßnahme die Prüfung der Machbarkeit eines Genießerpfades Purpen vorgeschlagen.

Auch im Strategiekonzept Tourismus Schramberg wird im Handlungsfeld „Natur- und Landerlebnis“ die Ausweisung von Themenwanderwegen mit hohen Qualitätsstandards als Zielsetzung genannt.

In Schramberg-Tennenbronn hat sich eine Bürgerarbeitsgruppe gefunden, die einen Vorschlag für einen Premiumwanderweg „Auerhahnweg“ erarbeitet hat und auch bereit ist, bürgerschaftlich bei der Umsetzung des Projektes mitzuarbeiten.

Die geplante Wegführung ist als Planskizze angefügt.

Der Weg soll das Thema „Auerhahn“ aufnehmen, die Streckenlänge beträgt 10,6 Kilometer und der Weg soll folgende Installationen erhalten:

- Naturpark Infostern am Startpunkt am Wanderparkplatz Remsbach
- Naturpark Augenblick im Bereich Purpen
- Auerhahn Balzplatz mit Holzskulptur und Balzgeräusch
- Auerhahn-Nest: Sitzgruppe mit großen Steinen
- Auerhahn-Schlafplatz
- Kleine Infotafeln zum Grenzverlauf zwischen Baden und Württemberg und zwischen katholisch und evangelisch Tennenbronn, zur Auerhahn-Jagd und zur Geologie/Vegetation/Nahrungsgrundlage für den Auerhahn
- Große Infotafel am Ende der Talstraße

Weiterhin soll die Strecke mit attraktiven Sitzmöglichkeiten und möglichst auch mit Getränkestationen ausgestattet werden. Der Weg soll im Jahr 2017 angelegt, ausgestattet und beschildert werden.

Für die Bürgerarbeitsgruppe wird Schwarzwaldguide Martin Gießhaber das geplante Projekt vorstellen.

Für die Umsetzung des Projektes sind 1000 ehrenamtliche Helferstunden eingeplant. Die geschätzten Kosten für die Einrichtung des Weges als Schwarzwälder Genießerpfad belaufen sich auf 68.000 Euro. Über einen Förderantrag beim Naturpark Schwarzwald Mitte Nord wäre eine Förderung in Höhe von bis zu 40.000 Euro denkbar. Der Zuschussantrag muss bis zum 31.10.2016 gestellt werden.

Es gab Ende August eine Vorabbesichtigung der geplanten Wegführung durch das Wanderinstitut mit folgendem Ergebnis: "Die Planer haben einen sehr abwechslungsreichen Wegevorschlag entwickelt. Es bestehen keine Zweifel, dass der Weg bei guter Möblierung, Markierung und kilometrierter Wegweisung, die Zertifizierung als Premiumwanderweg und als Schwarzwälder Genießerpfad erreichen wird."

Das Projekt wurde dem Tourismusbeirat in der Sitzung vom 13.09.2016 vorgestellt. Der Tourismusbeirat ist vom Bürgerschaftlichen Engagement der Gruppe „Auerhahnweg“ begeistert und lobt das überzeugende Konzept. Der Tourismusbeirat empfiehlt einstimmig, die Mittel in Höhe von 68.000 Euro in den Haushalt 2017 einzustellen und den Zuschussantrag beim Naturpark Schwarzwald Mitte Nord zu stellen.



2. Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat begrüßt das Wanderwegprojekt Premiumwanderweg „Auerhahnweg“ und beauftragt die Verwaltung beim Naturpark Schwarzwald Mitte Nord für das Projekt einen Zuschussantrag zu stellen.

Über die Bereitstellung der Finanzierungsmittel im Haushalt 2017 wird im Rahmen der Haushaltsplanberatung entschieden.

Schramberg, den 29.September 2016

Andrea Müller
Abteilung Tourismus

Ingrid Rebmann
Abteilungsleitung

Berthold Kammerer
Fachbereichsleitung FB3

Andreas Krause
Fachbereichsleitung FB4

Uwe Weisser
Fachbereichsleitung FB1

3. Aufnahme auf die Tagesordnung des

OR-WM am

OR-TB am

11.10.2016

Ortsvorsteher/in

4. Aufnahme auf die Tagesordnung des

VA am

AUT am

GR am

27.10.2016

Thomas Herzog
Oberbürgermeister